

Großbrand in St. Florian: Feuerwehr unter Kontrolle - Alle Anrainer wohlauf!

Am 16. März 2025 brannte ein Nebengebäude in St. Florian. Feuerwehr und Rotes Kreuz sicherten schnell die Lage und halfen Anrainern.

St. Florian, Österreich - Am 16. März 2025 brach in St. Florian ein bedrohlicher Brand in einem Wohngebäude aus. Der Einsatzleiter der Feuerwehr, Florian Möschl, berichtete, dass das Feuer auch auf Nebengebäude übergriff. Glücklicherweise konnten die Einsatzkräfte schnell eingreifen: „Nachdem wir sichergestellt haben, dass keine Personen mehr in Gefahr sind und keine Personenrettung notwendig ist, haben wir uns auf das Löschen konzentriert.“ Dank der raschen Maßnahmen war der Brand bald unter Kontrolle.

Das Rote Kreuz war ebenso im Einsatz und unterstützte die Anwohner. Florian Manhart, der Einsatzleiter des Roten Kreuzes, informierte, dass 13 Personen betreut wurden: „Gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr haben wir alle Anrainer untersucht.“ Die gute Nachricht: Niemand musste ins Krankenhaus. Der Grund für den Brand ist derzeit noch unklar. Das Rote Kreuz St. Florian, das in seiner Region für erstklassige Hilfsleistungen bekannt ist, steht rund um die Uhr mit 80 Freiwilligen und 3 hauptberuflichen Mitarbeitern für den Rettungsdienst bereit. Unterstützt wird die Organisation auch durch 220 aktive Kräfte in verschiedenen Bereichen, wie Gesundheits- und soziale Dienste.

Für die Bürger in St. Florian und Umgebung ist das Rote Kreuz ein wichtiges Rückgrat in Krisensituationen. Man bietet Hilfe bei Notfällen und steht den Menschen zur Seite. Wer Unterstützung

braucht oder sich engagieren möchte, kann sich jederzeit an die Ortsstelle des Roten Kreuzes wenden, die „am Fuße des Stift St. Florian“ zu finden ist, wie roteskreuz.at berichtet. Dieser Vorfall zeigt einmal mehr, wie wichtig schnelles Handeln in Notlagen ist.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ort	St. Florian, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• salzburg.orf.at• www.roteskreuz.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at